

Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen, liebe Schüler, das Ende des Schuljahres 2020/2021 steht unmittelbar bevor, die Gelegenheit für einen kurzen Rückblick. Zu Beginn unseres letzten Sommer-Newsletters stand das Motto aus Shakespeares Hamlet: *The time is out of joint / Die Zeit ist aus den Fugen geraten.* Auch in diesem Schuljahr blieben viele Dinge gründlich auf den Kopf gestellt. Wir haben alle ein schulisches Wechselbad erlebt. Erst in den letzten Wochen ist das pulsierende Leben wieder vollständig in die Schule eingekehrt. Die gesamte Schulgemeinschaft hat dies genießen können - denn das war gut so! Trotz alledem fanden aber doch viele schulische Aktivitäten statt, unser Newsletter und unsere Homepage berichten davon. Unseren künftigen Fünftklässlern konnten wir z.B. ein erstes Kennenlernen der neuen Klasse, ihrer Klassenleitungen und Klassenräume ermöglichen. Liebe "Neue", herzlich willkommen!

Wir hoffen, dass nach den Ferien weiterhin ein *back to normal* möglich sein wird. Wie dieses dann aussehen wird, wie wir z.B. die Unterrichtsinhalte, die nicht oder nur in Ansätzen umgesetzt werden konnten, nachholen werden, wird zu Beginn des neuen Schuljahres das Thema für alle Beteiligten sein. Entscheidend ist, dass wir alle diesen Prozess verantwortungsvoll und behutsam gemeinsam gestalten, um euch, liebe Schülerinnen und Schüler, ein erfolgreiches Mitarbeiten im nächsten Schuljahr zu ermöglichen. Wir schaffen das!

Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler, herzlichen Dank für die Unterstützung vieler Projekte und die vertrauensvolle Zusammenarbeit. Das sollten wir auch im nächsten Schuljahr fortsetzen!

Bis zum Wiederbeginn des Unterrichts am Mittwoch, 18.08.2021, wünschen wir allen Eltern, Schülerinnen und Schülern, dem Lehrerkollegium und allen Mitarbeitern erholsame und sonnige Ferien. Wir freuen uns auf ein gesundes Wiedersehen.

Mit freundlichen Grüßen
Ihre/eure



Jürgen Velsinger
Schulleiter



Jürgen Sarpe
stellv. Schulleiter

Es ist endlich so weit...



Seit Umzug des FSG nach Gievenbeck musste die Schule leider auf ein Schmuckstück verzichten: unsere Dachterrasse an den Kunsträumen. Dankenswerterweise hat der Schulträger nun unabhängig vom Ausgang des seit Jahren schwelenden Rechtsstreits Haushaltsmittel für die Sanierung der Dachterrasse bereitgestellt. Die Arbeiten beginnen unmittelbar nach den Sommerferien und werden sich bis ins erste Halbjahr des kommenden Schuljahres ziehen. Wir werden mit einigen Beeinträchtigungen rechnen müssen, aber Hauptsache der Anfang ist gemacht ...

Kalender

Ferientermine

5.7.-17.8.2021 Sommerferien
11.10.-23.10.2021 Herbstferien

Schulbeginn

Aufgrund der zu erwartenden Fülle an

Nachprüfungen werden diese ab dem **9.8.2021** terminiert. Die genauen Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben.

16.8.2021

10 Uhr Lehrerkonferenz
13-15 Uhr Fachschaftssitzungen

17.8.2021

11 Uhr Fortbildung für Lehrkräfte

18.8.2021 Erster Schultag für die Jahrgangsstufen 6-Q2

SekI 1.-2. Stunde Klassenleiterstunden
ab 3. Stunde Fachunterricht nach Plan

SekII 1.-3. Stunde Jahrgangsstufenversammlungen in Aula, Mensa, Sporthalle

EF Frau Klinge/Herr Kudla

Q1 Frau Behrens/Herr Zöller

Q2 Frau Blohm/Herr Finkennest
ab 4. Stunde Fachunterricht nach Plan

19.8.2021 Einschulung der Jahrgangsstufe 5

Bitte informieren Sie sich immer wieder über unsere Homepage über aktuelle Termine.

Kontakt

Freiherr-vom-Stein-Gymnasium
Dieckmannstr. 141
48161 Münster
Tel.: 0251 - 620 654 - 0
Fax: 0251 - 620 654 - 10
Email: steingym@stadt-muenster.de
Homepage: freiherr-vom-stein-gymnasium-muenster.de

Herzlich Willkommen am Stein!

Die Schulgemeinschaft begrüßt herzlich Frau **Edina Hojas** mit den Fächern Englisch und Latein sowie Herrn **Karl-Heinz Laschke** mit Englisch und Pädagogik, die ab August unser Kollegium verstärken werden. Einen guten Start und herzlich willkommen!

Am 1. Mai 2021 ist der neue Lehramtsanwärterjahrgang in sein Referendariat gestartet: (v.l.n.r.) **Federico Ferrara** (Italienisch, Spanisch), **Finn Rohrbeck** (Erdkunde, Geschichte), **Jordanis Seferiadis** (Geschichte, Philosophie), **Pia Villacura Vásquez** (Latein, Spanisch) und **Florian Zimmermann** (Mathe, Physik).

Wir wünschen ihnen eine bereichernde und erfolgreiche Ausbildung bei uns am Stein.



Kleine Experten ganz groß - das Forder-Förder-Projekt in Klasse 6

von Petra Husmeier und Bärbel Tietz



Im Rahmen des neu eingerichteten Forder-Förderbandes wurde im zweiten Schulhalbjahr 2020/21 zum ersten Mal ein Forder-Förder-Projekt (FFP) für die Jahrgangsstufe 6 durchgeführt und durch das LiF (Landeskompetenzzentrum für individuelle Förderung) Münster begleitet.

Ziel des FFP ist es, Schüler*innen mit besonderen Begabungen bei der Entwicklung ihrer Lernkom-

petenz zu unterstützen. Im Rahmen des Projektes forschten neun Schüler*innen an spannenden und sehr vielseitigen Themen ihrer Wahl: „BMX-Fahren“, „Mountainbike“, „Schach“, „Naturschutz auf Spiekeroog“, „Die Maya“, „Das Corona-Virus“, „Bionik“, „Wasserverschmutzung“ und „Vulkanismus“. Als Ergebnis wurde anschließend eine Expertenarbeit verfasst.

Hilfe und Unterstützung erhielt die Gruppe von ihren Projektleiter*innen Frau Tietz und Herrn Friedrich, die über regelmäßige Videokonferenzen den Arbeitsprozess begleiteten und Anleitung

zur Erstellung einer Powerpoint-Präsentation, einer digitalen Mindmap und zu vielen weiteren Tools gaben, die sowohl nützliche Arbeitstechniken wie auch Formen selbstständigen Lernens vermittelten.

Der Corona-Pandemie zum Trotz hat die Forscher*innengruppe hervorragende Expertenarbeiten verfasst, die sie in einem Expertenvortrag am 25.6.2021 in unserer Aula vorgestellt haben. Die Schüler*innen können sehr stolz auf sich sein!

„Auf ein Neues!“, so das Fazit des Förder- und Beratungsteams.

Fab Four feiern

von Mathias Fleischmann

Rehab, Kristina, Merle und Dennis bekommen in den nächsten Tagen Post aus England. Im Briefumschlag? Ihr persönliches Cambridge Certificate of Advanced English (CAE). Im ausklingenden Schuljahr haben die „fabulous four“ in der Cambridge-AG bei Herrn Fleischmann ihr Englischkönnen trainiert und sich auf die von der University of Cambridge angebotenen Ex-
amensprüfungen in Lesen und

Sprachgebrauch, Schreiben, Hören und Sprechen vorbereitet.



Alle haben es geschafft und erreichen zum Teil annähernd mutter-

sprachliches Niveau!

Ihr Sprachzertifikat öffnet ihnen jetzt weltweit Türen zu Unis, Firmen oder auch NGOs, denn international weiß man: Wer das CAE hat, kann Englisch aus dem Effeff. Voller Erfolg also für unsere fleißigen vier. Für alle ab der EF aufwärts, die gut und gerne Englisch sprechen, gibt es die AG auch im nächsten Schuljahr.

Feel free to join!

Die SV berichtet

Auch wenn sich das Schuljahr dem Ende zuneigt, bleibt die SV aktiv. Im zweiten Schülerrat dieses Jahres wurde vor allem die Inklusion am Stein thematisiert. Die Klassen- und Stufensprecher*innen sprachen bei einer Gruppenarbeit über ihre Erfahrungen und sammelten konstruktive Kritik. Die gemeinsamen Verbesserungsvorschläge sollen an die Fachgruppe Inklusion weitergeleitet werden. Dadurch möchte die SV ihren Beitrag zur Verbesserung des Gemeinsamen Lernens leisten.

In der Arbeitsgruppe "Musikklassse" und der Fachgruppe Inklusion gestaltete die SV das Schulleben mit. Außerdem wurde ein neues SV-Modell ausgearbeitet, das die Klassensprecher*innen noch intensiver in die Arbeit der SV miteinbeziehen soll. Dadurch möchte die SV auch im nächsten Jahr wieder viele Projekte durchführen, die aufgrund der Pandemie ausfallen mussten, wie z.B. die Mittelstufenparty oder die Lesenacht. Die SV verabschiedet sich von Herrn

Fleischmann, Frau Steingröver und Frau Wessel, die für 3 Schuljahre als SV- und Vertrauens-Lehrer*innen tätig waren. Vielen Dank für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und die stets entspannte Atmosphäre!



"Let's get digital" - 2.000€ für den Förderverein

von Jennifer Schrübbers

Einen schönen Erfolg kann der Förderverein unserer Schule für sich verbuchen: beim Förderwettbewerb „Let's get digital“ der Volksbank Münsterland-Nord konnte das „Stein“ mit seinen Konzepten und Vorhaben bezüglich der digitalen Ausstattung der Schule so gut überzeugen, dass es die stattliche Summe von 2.000€ zugesprochen bekam. Das ist umso schöner, als unsere Schule Anfang Februar er-

fahren musste, dass sie als Gymnasium vorerst keine finanzielle Unterstützung im Rahmen des „DigitalPakt Schule“ des Landes



NRW mehr erhalten wird. Nun kommen wir der Erfüllung des Wunsches nach noch mehr digitaler Hardware wie z.B. einer weiteren digitalen interaktiven Tafel (s. Foto) wieder ein Stückchen näher. Unser großer Dank gilt dem Förderverein – so macht die Nutzung der allen Schüler*innen und Lehrkräften zur Verfügung gestellten iPads natürlich noch mehr Spaß!

Geschafft! - Abschlusszeugnisse für die Schüler*innen aus dem Gemeinsamen Lernen

Kaum zu glauben, aber nun ist die Schulzeit für die Schüler*innen aus der Abschlussklasse des Gemeinsamen Lernens am Freiherr-vom-Stein-Gymnasium schon vorbei und die nächste Etappe auf dem Weg zum Berufsleben steht vor der Tür! **Ahad und Seyam Aslam, Nune Avdoyan, Karim Mohamad** sowie **Robin Mohammed** haben ihre Abschlusszeugnisse erhalten und können wirklich stolz darauf sein, was sie erreicht haben. Vier von ihnen werden ihre schulische Laufbahn am Berufskolleg fortsetzen und ein Schüler wird im familiären Betrieb berufliche Erfahrungen

sammeln können. Gerade das letzte Jahr hat vor allem unsere Schüler*innen aus dem Gemeinsamen Lernen und ihre Lehrer*innen vor große Herausforderungen gestellt. Die Schüler*innen mussten nicht nur den Umgang mit dem I-Pad, das Hochladen von Aufgaben oder die Teilnahme an Videokonferenzen einüben, sondern natürlich auch das selbstständige Arbeiten trainieren. Bei allen Schwierigkeiten, die es beim Distanzunterricht gab, müssen wir ihnen ein großes Lob aussprechen, denn alle haben sich enorm entwickelt und in vielen Bereichen Ei-

genverantwortung übernommen. Nun heißt es Abschied nehmen, was nach einem so langen gemeinsamen Weg gar nicht so einfach ist. Es freuen sich aber alle Lehrer*innen, die den diesjährigen Abschlussjahrgang im Gemeinsamen Lernen begleitet haben, dass sie die Schüler*innen mit guten Zukunftsperspektiven entlassen können! Wir haben viel von ihnen und durch sie gelernt!

Alles Gute und auf bald!

Für das Inklusionsteam: Bärbel Tietz

FREIHERR DENN JE - DAS ENDE DER STEINZEIT!

von Jennifer Schrübbers

Foto: Marlon Pollok Fotografie



„Freiherr denn je“: für 93 Abiturientinnen und Abiturienten des Freiherr-vom-Stein-Gymnasiums endete am vergangenen Samstag ihre „Steinzeit“.

Bei strahlendem Wetter konnten die Schülerinnen und Schüler, ihre Eltern und Lehrerinnen und Lehrer im Innenhof der Schule einen feierlichen und würdigen Schlussstrich unter ihre Schulzeit setzen. Herzliche Grußworte, nachdenklich stimmende Reden und launig-fröhliche Rückblicke auf acht gemeinsame Schuljahre wechselten sich ab mit musikalischen Beiträgen verschiedenster Art.

Bezirksbürgermeister Jörg Nathaus fand lobende Worte für die junge Generation, die der älteren mit der Fridays for Future-Bewegung den Spiegel vorgehalten habe: „Diese Jugend ist nicht unsere Zukunft, sie ist unsere Gegenwart“. Die Mahnung an die Älteren, „nicht mehr auf Kosten der Jüngeren“ zu leben, motivierte zu gesellschaftlichem Engagement: „Ihre Träume zeigen Ihnen die Richtung – nicht alles

lässt sich mit dem Verstand lösen“.

„You can move a mountain“, sang passend Schülerin Cynthia Pieper in Begleitung von Tom Luig am Klavier. Das Jahrgangs-Motto der „Steinzeit“ griffen auch die Stufenbegleiter Kerstin Kötting und Martin Kudla in ihrer Rede auf. Sie selbst als „Stammesälteste“ hätten den „Zivilisationsprozess“ der jungen „Jäger und Sammler“ vorangetrieben, hätten sie jedoch, zurückgeworfen von einer neuartigen „Zivilisationskrankheit“, zeitweise in ihre „Höhlen“ in Selbstisolation zurückschicken müssen. Unter anderem dank moderner Kommunikationstechnologie sei es am Ende dennoch gelungen, das „Mammut Abitur“ zu erlegen und so die „Steinzeit“ zu beenden.

Schulleiter Jürgen Velsing zitierte aus Giovanni Boccaccios „Decamerone“ und verdeutlichte damit, wie gerade junge Menschen es schaffen, sich in Krisenzeiten lebensbejahend auf die positiven und schönen Seiten des Lebens zu besinnen. Durch Bildung und Wissen gelänge es, „Beziehungen, Beständigkeit und

emotionale Bindung“ zu schaffen:

„Bildung beschert uns Verwandte jenseits unserer eigenen Familie. Bildung spinnt einen Faden von frühester Kindheit bis zum heutigen Tag und weit darüber hinaus. Spinnt diesen Faden weiter! Das ist manchmal anstrengend, aber letztendlich sehr schön, weil zutiefst befriedigend.“

Die fröhliche Rede von Abiturientin Lea Berger brachte mit Anekdoten und Erinnerungen an die gemeinsamen Jahre alle Zuhörer zum Lachen und ließ einen Moment Lockdown, Distanzlernen und Maskenpflicht in den Hintergrund rücken. Auch darauf fand Sängerin Cynthia die passende Antwort: „Thank you for the moment“.

Von diesen feierlichen Worten und rührenden Klängen eingerahmt, hielten am Ende 93 stolze und glückliche Abiturientinnen und Abiturienten ihre Reifezeugnisse in den Händen und ließen sich analog und in Präsenz von Eltern und Lehrkräften ausgiebig beglückwünschen.